

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 13 (1937)

Heft: 20

Artikel: Alarm im Fahrstuhl

Autor: Hedinger, Carl

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-751761>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Alarm im Fahrstuhl

Groteske von Carl Hedinger

Gibt es Schriftsteller, die nicht ständig auf der Suche, ja auf der Jagd sind nach Motiven, Themen, Einfällen und nach weiß der Himmel was allem sonst? Kaum. — Eduard Skribifax jedenfalls war ein eifriger Jäger. Eines Tages will er mit dem Fahrstuhl vom vierten Stock eines Zeitungshauses abwärts fahren. Es kocht in ihm. (Natürlich in Skribifax selbst — nicht etwa im Fahrstuhl. Das zur Steuer der Grammatik.)

Er hat sich nämlich soeben zur Erweiterung seiner großen Sammlung von Körben auf der Redaktion dieses Intelligenzblattes einen neuen Korb geholt. Haben diese Leute überhaupt den allereinfachsten Sinn für gehobene Lyrik? Kann er, Skribifax, dafür, daß er sich in Kriminalskizzen, abenteuerlichem Schnickschnack und sonstigem gangbaren Kram produktiv nicht betätigen kann? Nein, er kann nicht dafür. Er trägt die Stimme der Natur in sich. Basta. Aber auf die Dauer wird man sein Genie nicht

verkennen können. So ging sein Selbstgespräch. Lautlos natürlich. Und einmal wird kommen der Tag — —

Bei dieser Steigerung des Gedankens angelangt, ist Skribifax auch vor dem Fahrstuhl angelangt; er sieht, als Version, eine Dame, die auf dem Eckstützen Platz genommen hat. Ob diese Dame jung und reizend ist, oder ob sie den Zenith ihres Lebens nicht ganz im vollen Glanze der Schönheit überschritten hat, — das festzustellen hat Skribifax nicht die geringste Lust. Vergessen wir nicht: es kocht ja in ihm — vor Aerger! Aber seine Phantasie arbeitet.

Und er wendet sich an die visionäre Erscheinung: «Welches Stockwerk, bitte?»

«Erdgeschöß, bitte.»

Skribifax drückt, in Gedanken versunken, auf einen Knopf.

«Oh, Sie haben auf den falschen Knopf gedrückt, mein

Herr! Ich will doch nicht im ersten Stock aussteigen!» Die Dame schaut dabei den zerstreuten Mann misstrauisch von der Seite an.

Skribifax murmelt «Verzeihung» und drückt auf einen andern Knopf. Leider wiederum auf einen falschen — und zwar auf den Knopf: Alarm. Das Signal ertönt — die Dame schreit auf — und nun — —

Ja, was nun? Bis zu diesem Punkt der Weiterentwicklung hat sich Skribifax seine erfundene Geschichte ausgedacht und sich selbst mit dem Helden seiner Halbfertigware gleichgestellt oder, wenn es doch ein Fremd sei soll, «identifiziert».

Nun aber kommt er in seiner geplanten abenteuerlichen Skizze, auf welchem Gebiete er trotz alledem auch einmal den Meister zeigen will, nicht mehr vorwärts. Er weiß ganz einfach nicht, was denn tatsächlich geschieht, nachdem man auf diesen weißen oder roten Knopf «Alarm» gedrückt hat, der sich meist unter dem Knopf «Erdgeschöß» befindet.

Skribifax hat eben in seinem ganzen Leben noch nie auf einen Alarmknopf gedrückt. Wozu das? War es des Alarms nicht genug, wenn er seine Körbe einstecken mußte und den überlegenen Geist herauszukehren hatte, als ob er die Ablehnungen mit Gleichmut ertrug? —

Auch an diesem Tage. «Wir haben aber anfangs geschenkt, wie es doch in ihm kochte, als er aus dem Redak-



Magen und Darm heilt

Bad Tarasp-Schuls Vulpera
Unter-Engadin 1250 m

wo Trinkkur (Lucius, Bonifaciusquelle). Bäder (Kohlensäure, Stahl, Salz) und mildes Hochgebirgsklima einzigartige Erfolge erzielen. Verlangen Sie den neuen Prospekt

Bei Leberleiden
Erkrankungen der Galle, ungenügender Tätigkeit von Nieren und Darm hilft die Rheinfelder Magdalenaquelle Die gute Rheinfelder Kur im **Solbad-Schützen RHEINFELDEN**

Heimelig schweizerisch. Modernste Einrichtung, wunderbare Bäder. Sonnige Lage im Grünen. Immer angenehme Gesellschaft. Volle Pension ab Fr. 10. — Verlangen Sie interessanten Sonderprospekt. F. Kottmann.

Wie neu geboren...
fühlen Sie sich nach einer Solbadkur im neuzeitlich und behaglich eingerichteten **HOTEL STORCHEN RHEINFELDEN**
Pensionspreis ab Fr. 8. —

ENGLISCH oder ITALIENISCH garant. in 2 Mon. in d. Ecole Tamé, Neudorf 31. Auch Kurse mit beliebiger Dauer zu jeder Zeit u. für jedermann. Vorbereitung für Staatsstellen in 3 Monaten Sprach- und Handelsdpl. in 3 u. 6 Monaten.

nach Unfällen
Gelenkschwächen Bänderverletzungen

BAD Schinznach
STÄRKSTE SCHWEFELQUELLE EUROPAS

Kuranstalt: Pension Fr. 6.50 bis 13. — Kurhaus Fr. 11. — bis 19. —

BADEN
die lebensfrohe Bäderstadt an der Limmat heilt Rheuma, Gicht, Ischias, Frauenleiden u.a.m.
das GRAND HOTEL
Eröffnung: 12. Mai

mit Parkanlagen und Restaurant. Das behagliche, ruhige Heim für Badekuren, für Erholung und Genesung, auch für Familienanlässe und Sitzungen. Gepflegt in Küche und Keller. Spezielle Diätabteilung. Individuelle persönliche Fürsorge. Kurarzt, Pension von Fr. 12.50 an. Zimmer Fr. 5. — bis 8. — Spezialarrangement für Familien und langen Aufenthalt. Mit Empfehlung E. Rohr, Dir. (früher Käferseehotel Dolomiten)

Schweizer JASS Buechli

Von P. Leimbacher und P. Altheer
Mit vielen humorvollen Zeichnungen von Fritz Boscovits

Dieses Büchlein ist für jeden Freund unseres nationalen Kartenspiels unentbehrlich. Es schildert ernste und heitere Momente und gibt zugleich eine Anleitung, die jedem ermöglicht, das Spiel zu erlernen. Preis nur Fr. 1. —

Morgarten-Verlag A. G., Zürich

Von Schmerzen befreit
eine Kur in den **Badhotels Verenahof & Ochsen Baden** bei ZURICH

Zwei bestbekannte Hotels mit alter Schweizer Tradition. Alle modernen Kureinrichtungen. 5 eigene Quellen im Haus, darunter die berühmte Verenawasserquelle, so daß Wirkung und Radioaktivität voll erhalten bleiben. Die Diäten und Regimeküche steht unter ärztlicher Kontrolle. Volle Pension ab Fr. 11. — und Fr. 10. — Besitzer: F. X. Markwalder.

SANATORIUM KILCHBERG BEI ZÜRICH

Individuelle Behandlung aller Formen von Nerven- und Gemütskrankheiten nach modernen Grundsätzen. Erziehungskuren für Alkohol, Morphin, Kokain usw. Epilepsiebehandlung, Malariabehandlung bei Paralyse. Dauerschlafkuren. Führung psychopathischer, halblosen Persönlichkeiten. Angepaßte Arbeitstherapie.

Behandlung von organischen Nervenkrankungen, rheumatischen Leiden, Stoffwechselstörungen, nervöser Asthmaleiden, Erschlafungszustände etc. Diät- und Entfettungskuren. Behandlung dieser Art Erkrankungen im eigenen **PHYSIKALISCHEN INSTITUT** (Hydro- und Elektrotherapie, medikamentöse Bäder und Pakungen, Licht- und Dampfbäder, Höhensonnen, Diathermie, Massage usw.) 3 Ärzte, 6 getrennte Häuser. Prächtige Lage am Zürichsee in unmittelbarer Nähe von Zürich. Großer Park und landwirtschaftliche Kolonie. Sport- und Ausfluggelegenheit. Offenes Schwimmbad im Park. Prospekte bitte bei der Direktion verlangen. Telefon: Zürich 914.171, 914.172.

Ärztliche Leitung: Dr. Hans Huber, Dr. J. Furrer · Besitzer: Dr. E. Huber-Frey

tionsbureau herauskam und dem Fahrstuhl zuschritt. Und das Resultat dieses Kochprozesses war jener Entschluß: eine abenteuerliche Skizze zu schreiben. Skribifax faßte diesen Entschluß im Zorn, trotzdem er genau weiß, daß Entschlüsse, im Zuge zorniger Temperamentsaufwälzungen gefaßt, nur Verkehrtheiten sein können. Er sagte sich aber: Was die anderen Fedefuchser zustande brächten, das müsse eigentlich auch seinem Talent erschlossen sein.

*

Skribifax fährt also mit dem Fahrstuhl abwärts. Doch er ist allein. Keine Dame flötete ein «Erdgeschoß, bitte». Und wie sein Blick beim Hinunterschlurken des Stuhls auf den Alarmknopf fällt, da ist sein Einfall in der Urzelle geboren und im Zwillingstempo auch gleich der Titel: «Alarm im Fahrstuhl!» «Famos!» beglückwünscht Skribifax. Dabei drückt er ganz korrekt auf den Knopf: «Erdgeschoß», schielt aber beharrlich auf dessen Bruder «Alarm», und nimmt sich vor, endlich in Erfahrung zu bringen, was denn nun eigentlich geschehen wird, nachdem der Alarmknopf unter Druck gesetzt ist.

Ah, da kann doch der Abwart am besten Auskunft geben, sagt sich Skribifax. Unten angekommen, lockt er den Mann mit einem freundlichen Lächeln aus seiner Loge heraus. In Erwartung eines Trinkgeldes kommt der Mann, ebenfalls freundlich lächelnd, herbei und fragt: «Sie wünschen, mein Herr?»

«Was geschieht, Herr Abwart, wenn man im Fahrstuhl auf den Alarmknopf drückt?»

«Wer hat gedrückt? Ich habe nichts gehört!»

«Nein, es hat niemand gedrückt, lieber Mann. Ich bin Schriftsteller und will eine Geschichte schreiben, in der ein Mann vorkommt, der aus Zerstreuung auf den

Alarmknopf drückt, verstehen Sie. Eine reizende junge Dame, von Natur aus etwas ängstlich, befindet sich ebenfalls mit dem Mann, den sie aber nicht kennen darf, in dem betreffenden Fahrstuhl. Die beiden sind also allein und da — —»

Der Abwart macht bereit große Augen und sieht unwillkürlich nach dem Fahrstuhl, der soeben im Erdgeschoß anhält. Es kommt ein alter Herr heraus und geht mürrisch seines Weges.

Skribifax fährt fort: «Diese junge Dame kann es nicht verhindern, daß der Unbekannte plötzlich auf den Alarmknopf drückt. Der Fahrstuhl befindet sich gerade zwischen zwei Stockwerken. Da stößt die Dame einen gellenden Schrei aus. So ungefähr — —» Skribifax ahmt, gleich einem Damenstimmen-Imitator diesen gellenden Schrei nach. Und wie!

Der entsetzte Abwart zuckt zusammen und hält sich die Ohren zu.

Skribifax: «Es muß nun dasjenige geschehen, was ich von Ihnen wissen will. Nämlich, ich wiederhole: Was geschieht — ich meine, welche maschinelle oder automatische Funktion setzt ein, sobald der Alarmknopf unter Druck genommen wird?»

«Halt!» ruft jetzt der Abwart aus. «Genug! Lassen Sie mich in Ruhe! Ich habe keine Zeit für derlei Faxon! Was geht mich diese ganze Geschichte an!»

«Aber, lieber Mann, Sie sollen doch nur — —»

«Ach was, ich bin nicht Ihr lieber Mann! Und dann soll ich gar nicht, verstehen Sie, mein Herr!»

«Aber mein Held muß doch in einer Geschichte verwirklicht werden! Unangenehme Folgen müssen ihn treffen — eben deshalb, weil er ohne Notanlaß, also fahrlässig, auf den Alarmknopf gedrückt hat! Glauben Sie,

der Mann könne wegen plötzlich ausgebrochener Geistes- gestörtheit — —»

«Aha!» Der Abwart tritt jetzt drei Schritte zurück. «Aha — geistesgestört! Mensch, seien Sie bloß zu, daß Sie sofort von hier verschwinden, sonst werden Sie erleben, daß die unangenehmen Folgen Sie selber treffen — anstatt Ihren verrückten Mann, der ja gar nicht existiert!»

«Herr Abwart, Sie haben mich nicht verstanden. Ich sagte Ihnen schon: ich bin Schriftsteller und meine erfundene Geschichte trägt den zugkräftigen Titel: «Alarm im Fahrstuhl!»

«Ja, ja, Schriftsteller! Na, man kennt diese Brüder! Ich habe auch so ein verunglücktes Exemplar eines sonst körperlich kräftigen Menschen in der Familie. Das sind nach meiner Ansicht so etwas wie geistige Schnapphähne. Und jetzt, zum letztenmal sag' ich Ihnen: lassen Sie mich gefälligst in Ruhe, sonst geh' ich ans Telefon. Und wenn ich da anrufe, das können Sie sich ungefähr denken.»

Mit dem Ausruf: «Banause!» ging Skribifax davon.

«Was», mongolierte der Abwart, «B r a u s e ? Ah, er wollte sagen, er geht jetzt unter eine Brause. Soll er! Das wird ihm wohl tun!» Und kopfschüttelnd kehrte er in seine Loge zurück.

*

Skribifax kehrte auch zu etwas zurück: — zu seiner Lyrik. Mit der Abfassung von abenteuerlichen Skizzen, so schien es ihm, ging das nicht so einfach. —

Aber er weiß heute noch nicht, was nun eigentlich hinter einem Alarmknopf steckt. Was er heute damit erlebt hatte, war eine kleine Teufelei gewesen. Die so schön entworfene Skizze: «Alarm im Fahrstuhl» blieb unge- schrieben.



REGISTERED TRADE MARK

“VAN HEUSEN”

der unübertreffliche, halbsteife Herren-Kragen

sitzt besser — hält länger.

6 verschiedene Formen, in weiß pro Stück Fr. 1.50

In allen besseren Herren-Modegeschäften erhältlich.

Engroslager für die Schweiz:

GRIEDER & CIE. ZÜRICH

Angehörigen und Freunden im Ausland

ist die «Zürcher Illustrierte» jede Woche ein neuer Gruß aus der Heimat. Bitte, machen Sie Ihnen diese Freude.

Auslands-

Abonnementsspreize:

Jährlich Fr. 16.70, bzw. Fr. 19.80, halbjährl. Fr. 8.65, bzw. Fr. 10.20, vierteljährl. Fr. 4.50, bzw. Fr. 5.25.

Keine Korkstiefel mehr!

Bei Beinverkürzungen, Lähmungen und allen sonstigen Bein- und Fußschäden verlangen die älteren Groß-Bodensteiner Modelle Nr. 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 999, 1000, 1001, 1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1008, 1009, 1009, 1010, 1011, 1012, 1013, 1014, 1015, 1016, 1017, 1018, 1019, 1019, 1020, 1021, 1022, 1023, 1024, 1025, 1026, 1027, 1028, 1029, 1029, 1030, 1031, 1032, 1033, 1034, 1035, 1036, 1037, 1038, 1039, 1039, 1040, 1041, 1042, 1043, 1044, 1045, 1046, 1047, 1048, 1049, 1049, 1050, 1051, 1052, 1053, 1054, 1055, 1056, 1057, 1058, 1059, 1059, 1060, 1061, 1062, 1063, 1064, 1065, 1066, 1067, 1068, 1069, 1069, 1070, 1071, 1072, 1073, 1074, 1075, 1076, 1077, 1078, 1079, 1079, 1080, 1081, 1082, 1083, 1084, 1085, 1086, 1087, 1088, 1089, 1089, 1090, 1091, 1092, 1093, 1094, 1095, 1096, 1097, 1098, 1099, 1099, 1100, 1101, 1102, 1103, 1104, 1105, 1106, 1107, 1108, 1109, 1109, 1110, 1111, 1112, 1113, 1114, 1115, 1116, 1117, 1118, 1119, 1119, 1120, 1121, 1122, 1123, 1124, 1125, 1126, 1127, 1128, 1129, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1139, 1140, 1141, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1155, 1156, 1157, 1158, 1159, 1159, 1160, 1161, 1162, 1163, 1164, 1165, 1166, 1167, 1168, 1169, 1169, 1170, 1171, 1172, 1173, 1174, 1175, 1176, 1177, 1178, 1179, 1179, 1180, 1181, 1182, 1183, 1184, 1185, 1186, 1187, 1188, 1189, 1189, 1190, 1191, 1192, 1193, 1194, 1195, 1196, 1197, 1198, 1199, 1199, 1200, 1201, 1202, 1203, 1204, 1205, 1206, 1207, 1208, 1209, 1209, 1210, 1211, 1212, 1213, 1214, 1215, 1216, 1217, 1218, 1219, 1219, 1220, 1221, 1222, 1223, 1224, 1225, 1226, 1227, 1228, 1229, 1229, 1230, 1231, 1232, 1233, 1234, 1235, 1236, 1237, 1238, 1239, 1239, 1240, 1241, 1242, 1243, 1244, 1245, 1246, 1247, 1248, 1249, 1249, 1250, 1251, 1252, 1253, 1254, 1255, 1256, 1257, 1258, 1258, 1259, 1260, 1261, 1262, 1263, 1264, 1265, 1266, 1267, 1268, 1269, 1269, 1270, 1271, 1272, 1273, 1274, 1275, 1276, 1277, 1278, 1279, 1279, 1280, 1281, 1282, 1283, 1284, 1285, 1286, 1287, 1288, 1289, 1289, 1290, 1291, 1292, 1293, 1294, 1295, 1296, 1297, 1298, 1299, 1299, 1300, 1301, 1302, 1303, 1304, 1305, 1306, 1307, 1308, 1309, 1309, 1310, 1311, 1312, 1313, 1314, 1315, 1316, 1317, 1318, 1319, 1319, 1320, 1321, 1322, 1323, 1324, 1325, 1326, 1327, 1328, 1329, 1329, 1330, 1331, 1332, 1333, 1334, 1335, 1336, 1337, 1338, 1339, 1339, 1340, 1341, 1342, 1343, 1344, 1345, 1346, 1347, 1348, 1349, 1349, 1350, 1351, 1352, 1353, 1354, 1355, 1356, 1357, 1358, 1359, 1359, 1360, 1361, 1362, 1363, 1364, 1365, 1366, 1367, 1368, 1369, 1369, 1370, 1371, 1372, 1373, 1374, 1375, 1376, 1377, 1378, 1379, 1379, 1380, 1381, 1382, 1383, 1384, 1385, 1386, 1387, 1388, 1389, 1389, 1390, 1391, 1392, 1393, 1394, 1395, 1396, 1397, 1398, 1399, 1399, 1400, 1401, 1402, 1403, 1404, 1405, 1406, 1407, 1408, 1409, 1409, 1410, 1411, 1412, 1413, 1414, 1415, 1416, 1417, 1418, 1419, 1419, 1420, 1421, 1422, 1423, 1424, 1425, 1426, 1427, 1428, 1429, 1429, 1430, 1431, 1432, 1433, 1434, 1435, 1436, 1437, 1438, 1439, 1439, 1440, 1441, 1442, 1443, 1444, 1445, 1446, 1447, 1448, 1449, 1449, 1450, 1451, 1452, 1453, 1454, 1455, 1456, 1457, 1458, 1459, 1459, 1460, 1461, 1462, 1463, 1464, 1465, 1466, 1467, 1468, 1469, 1469, 1470, 1471, 1472, 1473, 1474, 1475, 1476, 1477, 1478, 1479, 1479, 1480, 1481, 1482, 1483, 1484, 1485, 1486, 1487, 1488, 1489, 1489, 1490, 1491, 1492, 1493, 1494, 14